

B. = Bauerschaft, D. = Dorf, H. = Haus, Hgr. = Häusergruppe, G. = Gut.

\*Afferde, D.  
 \*Afferderweg, Hgr.  
 Alte Heide, B.  
 Gimberhof, G.  
 Bornkamp, Hgr.  
 \*Colonie, B.  
 \*Dortmunderstraße, Hgr.  
 \*Düppelstraße, Hgr.  
 Hammerstraße, Hgr.  
 \*Hansastraße, Hgr.  
 Haus Heyde, G.  
 Hellweg, Hgr.  
 \*Hertingerhof, G.

Hibbingen, Hgr.  
 \*Höinghausen, Hgr.  
 \*Höingertal, Hgr.  
 \*Herlochnerstraße, Hgr.  
 \*Karnweg, Hgr.  
 \*Kesselhären, D.  
 Kissenkamp, Hgr.  
 \*Külbe, Hgr.  
 Langsieder Weg, Hgr.  
 \*Massener Kirchweg, Hgr.  
 \*Mühlhausen, D.  
 Mühlhauserholz, Hgr.  
 Nieling, H.

\*Ningebrauch, Hgr.  
 \*Schulte-Altedorneburg, G.  
 Schulze-Höing, G.  
 \*Uelzen, D.  
 \*Baersthausen, D.  
 Baersthauserbrücke, B.  
 Werler Chaussee, Hgr.  
 \*Werler Chaussee bis Boß  
 in Uelzen  
 Werler Chaussee hinter  
 Boß in Uelzen  
 \*Zeche Königsborn, Hgr.

## 2. Fernsprechverkehr.

Das Fernsprechvermittlungsammt stellt Verbindungen her:

- a) an den Werktagen von 7 (im Winter 7½) Uhr morgens bis 9 Uhr abends;
- b) an den Sonn- und allgemeinen Feiertagen von 7 (im Winter 7½) Uhr morgens bis 1 Uhr mittags und von 5 bis 7 Uhr nachmittags.

Öeffentliche Fernsprechstellen befinden sich beim Postamte in Anna und bei der Zweigpostanstalt in Anna-Königsborn. Auf dem Bahnhof Anna-Königsborn ist ein Fernsprechautomat aufgestellt.

Zu der hiesigen Stadt-Fernsprecheinrichtung gehören 246 Haupt- und 77 Nebenanschlüsse. Die Namen der Teilnehmer sind aus den allgemeinen Teilnehmerverzeichnissen zu ersehen. Die an die Fernsprecheinrichtung angeschlossenen Teilnehmer sind in der vorliegenden Adreßbuchausgabe durch ein  besonders bezeichnet.

## Kreisvertretung

und Zusammenstellung der zu Zwecken der allgemeinen Landesverwaltung  
 gewählten Kommissionen.

An der Spitze des Kreises steht seit dem 1. Oktober 1894 der Landrat Schulze-Pelkum. Landrätlicher Hilfsarbeiter ist seit November 1910 der Regierungs-Assessor Voigts.

Die Kreis-Vertretung besteht aus folgenden Herren:

### I. Kreis-Deputierte.

Bürgermeister von Basse zu Ramen (1. 4. 1913),  
 Rittergutsbesitzer Große-Leege zu Brüggen (1. 4. 1914).

### II. Kreis-Ausschuß.

Bürgermeister von Basse zu Ramen (1912),  
 Kommerzienrat Efferz zu Anna (1916),  
 Rentner Koch zu Fröndenberg (1914),  
 „ G. Schulze-Höing zu Ramen (1916),  
 Gutsbesitzer Schulze-Höing zu Uelzen (1914),  
 Rittergutsbesitzer Große-Leege zu Brüggen (1912).